

## Niederschrift über die 36. Sitzung des Hauptausschusses am 18.09.2008, 17:00 Uhr, Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8, 48653 Coesfeld

### Anwesenheitsverzeichnis

		Bemerkung
<b>Vorsitz</b>		
Herr Heinz Öhmann	Bürgermeister	
<b>stimmberechtigte Mitglieder</b>		
Herr Norbert Frieling	CDU	
Herr Dieter Goerke	CDU	
Herr Uwe Hesse	Pro Coesfeld	
Herr Friedhelm Löbbert	Pro Coesfeld	
Herr Ralf Nielsen	SPD	
Herr Dr. Thomas Pago	Pro Coesfeld	
Herr Michael Quiel	CDU	
Herr Horst Schürhoff	SPD	
Frau Martina Vennes	Pro Coesfeld	
Herr Diedrich vor der Brüggen	Pro Coesfeld	
Frau Margret Woltering	CDU	
<b>beratende Mitglieder</b>		
Frau Charlotte Ahrendt-Prinz	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	
Herr Wolfgang Kraska	FDP	
<b>Verwaltung</b>		
Herr Thomas Backes	I. Beigeordneter	
Herr Dr. Thomas Robers	Beigeordneter	
Herr Jürgen Höning	FB 10	

Schriftführung: Jürgen Höning

Herr Bürgermeister Heinz Öhmann eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 17:40 Uhr.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Anregung gemäß § 24 GO NRW auf Abbindung einer Straße  
Vorlage: 223/2008
3. Antrag der CDU Fraktion bzgl. Räumlichkeiten für die "Coesfelder Tafel"  
Vorlage: 200/2008
4. Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß § 83 GO NRW (Hansestraße)  
Vorlage: 214/2008
5. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW (ZGM)  
Vorlage: 221/2008
6. Wiederherstellung des Kalksbecker Weges zwischen Druffels Weg und Am Wietkamp:  
aktualisierte Ausbauplanung  
Vorlage: 204/2008
7. Übertragung der Kindertagespflege auf einen freien Träger  
Vorlage: 198/2008
8. Anfragen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Verkauf einer Wegefläche - Reiningstraße -  
Vorlage: 210/2008
3. Verkauf einer landwirtschaftlichen Fläche  
Vorlage: 212/2008
4. Anfragen

Es besteht Einvernehmen, die Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil um den Tagesordnungspunkt „Übertragung der Kindertagespflege auf einen freien Träger“, Vorlage 198/2008, zu erweitern.

## **Erledigung der Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

#### **TOP 1                    Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister Öhmann informiert die Hauptausschussmitglieder darüber, dass er Herrn Mathias Mester zur gewonnenen Silbermedaille bei den Paralympics in Peking telefonisch herzlich gratuliert habe. Morgen werde er Herrn Mester die Glückwünsche dann auch persönlich Gespräch auf einem Empfang in Goxel aussprechen können.

#### **TOP 2                    Anregung gemäß § 24 GO NRW auf Abbindung einer Straße Vorlage: 223/2008**

#### **Beschluss:**

Es wird beschlossen, die Anregung der [REDACTED] zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen zu überweisen.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

#### **TOP 3                    Antrag der CDU Fraktion bzgl. Räumlichkeiten für die "Coesfelder Tafel" Vorlage: 200/2008**

Herr Frieling erklärt sich bei diesem Tagesordnungspunkt als befangen und nimmt weder an den Beratungen noch an der Abstimmung teil.

Herr Kraska regt an, den Hilfeempfängern auch Beratungen bezüglich öffentlicher Unterstützungsmöglichkeiten anzubieten. Des Weiteren sollte die Parkplatzfrage überdacht und bei den Planungen berücksichtigt werden.

Herr Goerke macht darauf aufmerksam, dass entsprechende Beratungen bereits heute durch die ehrenamtlichen Mitarbeiter erfolgen würden. Ferner würden Parkflächen in eigener Regie des Vereins „Coesfelder Tafel“ errichtet werden.

Herr Nielsen rät, die Diskussionen im Fachausschuss zu führen, da es hier nur um die Bereitstellung von Räumlichkeiten gehe. Ihm gebe es vielmehr zu denken, dass die Zahl der Hilfeempfänger so stark gestiegen sei.

Herr Bürgermeister Öhmann schlägt vor, dass die FDP-Fraktion ihre Vorschläge als schriftliche Anträge zur Beratung in den Fachausschüssen formuliere.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, die Stadt Coesfeld soll dem Verein „Coesfelder Tafel e.V.“ den Pavillon und die dazugehörigen Außenanlagen an der ehemaligen Jakobischule nach der Aufgabe der Nutzung durch die „Kindertagesstätte Coesfeld e.V.“ zur Nutzung überlassen. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Vorbereitungen bzw. Verhandlungen mit dem Verein zu führen.

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	11	00	00

Herr Frieling nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

**TOP 4**                    **Zustimmung zur Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß § 83 GO NRW (Hansestraße)**  
**Vorlage: 214/2008**

Herr Hesse erkundigt sich danach, wann die Bodenverunreinigungen festgestellt wurden und warum hierüber nicht schon früher im Fachausschuss berichtet worden sei.

Die Verwaltung antwortet, dass die erforderlichen Baugrundstabilisierungen sowie die Bodenverunreinigungen während des Ausbaus der Hansestraße im letzten März / April festgestellt worden seien. Die zusätzlichen Kosten seien im Budgetbericht 30.06.08 dargestellt, der aber aufgrund der Sommerferien erst für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen im August auf die Tagesordnung genommen werden konnte.

Herr Löbber fragt nach, welcher Art die Bodenverunreinigungen seien.

Hierzu teilt die Verwaltung mit, dass es sich um Mineralöle im Bereich der früheren Ladestraße handele.

**Beschluss:**

Es wird gemäß § 83 GO NRW i. V. m. § 8 der Haushaltssatzung der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen, der Leistung einer überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 110.000,00 EUR für den Ausbau der Hansestraße (Produkt 70.01 – Verkehrsanlagen) zuzustimmen. Die Deckung erfolgt durch den investiven Teil der durch das Land NRW zurückgezahlten Finanzierungsbeteiligung „Deutsche Einheit“ (Produkt 20.20 – Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen).

Abstimmungsergebnis	Ja	Nein	Enthaltungen
	12	00	00

**TOP 5**                    **Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW (ZGM)**  
**Vorlage: 221/2008**

**Beschluss:**

Es wird gemäß § 83 GO NRW i. V. m. § 8 der Haushaltssatzung der Stadt Coesfeld für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen, der Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 186.000,00 EUR beim Produkt 70.10 – Zentrales Gebäudemanagement - zuzustimmen. Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei der Kreisumlage (Produkt 20.20 – Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen).

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

**TOP 6**                    **Wiederherstellung des Kalksbecker Weges zwischen Druffels Weg und Am Wietkamp: aktualisierte Ausbauplanung**  
**Vorlage: 204/2008**

**Beschluss:**

Der Kalksbecker Weg wird zwischen dem Druffels Weg und der Straße Am Wietkamp nach Art und Umfang entsprechend der aktualisierten und in der der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen vom 17.09.2008 als Anlage beigefügten Planung ausgebaut.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	12	00	00

**TOP 7**                    **Übertragung der Kindertagespflege auf einen freien Träger**  
**Vorlage: 198/2008**

Herr Bürgermeister Öhmann hebt deutlich hervor, dass der Hauptausschuss über diesen Tagesordnungspunkt in seiner Funktion als Finanzausschuss entscheide. Über die Frage der Trägerschaft habe der Fachausschuss beschlossen, sie sei somit nicht Thema dieser Sitzung.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, dass die Übertragung der Förderung von Kindern in Kindertagespflege zunächst für eine Laufzeit von drei Jahren erfolgt. Die Förderung erfolgt in den ersten 12 Monaten im Umfang von 15 Wochenstunden. Nach einem Jahr Laufzeit hat der Träger dem Ausschuss einen Bericht vorzulegen. Anschließend ist zu entscheiden, mit welchem Stellenanteil weiter gefördert werden soll.

<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enthaltungen</b>
	07	00	05

**TOP 8**                    **Anfragen**

Herr Schürhoff fragt an, ob politische Parteien, wie zum Beispiel der SPD-Ortsverein, öffentliche Räume wie den Pulverturm nutzen könnten.

Die Verwaltung antwortet, dass alle Einwohner einer Gemeinde im Rahmen des geltenden Rechts berechtigt seien, die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde zu benutzen. Für den Anspruch politischer Parteien auf Benutzung öffentlicher Einrichtungen sei aber zu beachten, dass eine Gleichbehandlung erfolgen müsse. Des Weiteren sagt die Verwaltung eine intensivere Prüfung des Sachverhaltes zu.

Heinz Öhmann  
Bürgermeister

Jürgen Höning  
Schriftführer